

Nantes 36 Rue de la Haute 7 N. 160. 087
78. Laboureur

Mein lieber Gütenegoz

Vergehen Sie dass ich so lang geblieben ohne Ihnen zu schreiben, aber ich bin etwas länger als ich erst dachte auf der Reise geblieben, und seitdem ich angekommen bin hatte ich mit vielen Sachen mich zu bekümmern.

Ich habe bemerkt dass ich jetzt keine Zeit hätte um neues Plätter zu drücken. also ich sendte so viele es am besten = Wollen Sie die Güte haben um von einem Speditor alle Rahmen und Plätter welche ich bei Ihnen verlassen habe sorgfältig schicken zu lassen. Das Kosten werden Sie mir schreiben oder der Speditor selbst. also lassen Sie das nach Wien schicken zu der Adresse die Sie wissen (ich Kenne

sie übrigens gar nicht) und ich werde selbst
schicken falls es nöthig ist Dort direkt neue Platten von
derselben die ausgestellt sein werden.

Ich möchte hoffen dass Ende November alles
fertig sein wird und dass es zu dieser Zeit
noch Frankreich zurückkehren können wird
Da ich fahre selbst wahrscheinlich am 28^{ten}
November nach Philadelphia durch die "Tomaw"
fort. Wann kommen Sie selbst Dort darüber?
Vorher habe ich hier sehr viel zu thun, und
besonders mein Examen zu besuchen und
etwas früher wie ich gedacht hatte. D. h. am
3^{ten} November.

Wie geht es dort in der Forenanstalt der
Türkenstrasse? und mit dem Schatten? und
mit dem "Uf. Th. Blatt"? wie geht es dir
mit der "Arbeiter" - hast sie eine neue
Zeichnungen veröffentlicht? Grüßen
die mir Henry. ich muss ihnen bald

schreiben, auch Clement Georges, u. s. w.

Also mein lieber lassen Sie sich Zeit
gehen. Hierdurch bekommen Sie meine theueres-
ten Grüsse und auch fünf Marjan
zünftig zu machen meine herzlichsten Küsse

Je vous salue la main

J. E. Labouere

Ach! wenn Sie einmal mein kleines Gitterchen
zum spritzen ins Aelien heffen, können Sie
es mir auch die Post leicht schicken. Danken
Sie, ich bräwche hier sehr viel zu spritzen
und kann nirgendwo in dem hiesigen Loch
ein Gitterchen finden. !!!!!!!

36 Rue de la Hauteire Nantes Loire Inferieure

